

Bewährung erfolgreich

Anne Schwamm ist nach einem Probejahr als neue Schulleiterin des Otfried-von-Weißenburg-Gymnasiums ins Amt eingeführt worden. Sie ist die erste Frau als OWG-Schulleiterin.

VON HARALD REISEL

DAHN. Vor rund einem Jahr, zum Beginn des vergangenen Schuljahres, übernahm Anne Schwamm die Leitung des Otfried-von-Weißenburg-Gymnasiums. Formal betrachtet war dies „nur“ eine kommissarische Beauftragung. Denn rechtlich ist damit noch keine Beförderung in das neue Statusamt verbunden. Im rheinland-pfälzischen Recht gilt für Schulleitungen ein sogenanntes Bewährungsjahr. In dieser Zeit prüft die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD), ob die neue Schulleitung den komplexen Anforderungen in den Bereichen Pädagogik, Organisation, Personalrecht und Budgetverwaltung gewachsen ist. Nach dem erfolgreichen Abschluss dieser Phase und einer positiven dienstlichen Beurteilung durch die Schulaufsicht erfolgt die dauerhafte Ernennung zur Schulleitung und die Aushändigung der Beförderungsurkunde.

Dies geschah jetzt durch den Schulerreferenten Jörg Engel von der ADD Neustadt. Er verglich die Aufgaben einer Schulleitung mit einem Produktionsbetrieb, betonte aber auch den Unterschied dabei: die menschlichen Entwicklungs- und Fördermöglichkeiten der Schüler. Die beiden Lehrerinnen Barbara Krämer und Karin Schmalenberger-Weis sprachen über die Erleichterung durch das Eintreffen von Schwamm, nachdem sie recht schnell nach dem Weggang des früheren Schulleiters Peter Gutmann auf sich gestellt waren.

Bei allen Ansprachen wurde deutlich, dass Anne Schwamm für Kommunikation, Klarheit, Transparenz und Verlässlichkeit sowie Verbindlichkeit steht. Landrätin Susanne Ganster lobte, dass die Schulen der Region nicht mit negativen Schlagzeilen in der Presse erscheinen, wünschte sich aber auch eine stärkere Berichterstattung über die gute inhaltliche Arbeit der Schulen. Sie verriet auch, dass nach einigen Austauschrunden mit der Schulleiterin und nach Fertigstellung der Kita oberhalb des



Anne Schwamm wird am Otfried-von-Weißenburg-Gymnasium in Dahn durch Jörg Engel (ADD) offiziell ins Amt eingeführt.

FOTO: HARALD REISEL

OWG in der kommenden Zeit die Entsiegelung des Schulhofs angegangen werden soll. Umgekehrt kündigte die Schulleiterin bei ihrer späteren Rede an, dass die Themen Hitzeschutz und technische sowie digitale Ausstattung der Schule noch viele Abstimmungen und Maßnahmen erfordern. Die musikalische Gestaltung der Feier durch Holger Ryseck, Clemens Kuhn am Piano, den Chor des OWG und Christina Gertje am Piano verliehen der Veranstaltung einen feierlichen und würdevollen Charakter. Der Leiter der Realschule plus, Michael Dürphold, betonte die Zusammenarbeit zweier Schulen unter einem Dach. Auch dazu äußerte sich Schwamm später dahinge-

hend, dass sie dazu noch Erweiterungsideen habe.

Anne Schwamm war vor ihrer Zeit in Dahn seit dem Jahr 2000 Lehrerin am Gymnasium am Alfred-Grosser-Schulzentrum in Bad Bergzabern. Dort agierte sie auch zehn Jahre stellvertretende Schulleiterin. Sie wurde im Jahr 1970 in Bad Frankenhausen in Thüringen geboren und lebt aktuell mit ihrer Familie in Bad Bergzabern. Oft kommt sie mit dem Fahrrad zur Schule. Das passt gut zu ihrem Hobby – die Leichtathletik. Dabei erzielte sie auch mehrfach deutsche Meistertitel. Sie studierte in den Jahren 1988 bis 1993 Sport und Erdkunde auf Lehramt in Potsdam.